jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1995/1/12 2Ob598/94, 5Ob9/13d, 5Ob180/17g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.01.1995

**Norm**

ABGB §1020
EVHGB Art6 Nr11

**Rechtssatz**

Ein Widerrufsverzicht setzt voraus, dass mit der Bevollmächtigung ein über die Geschäftsbesorgung für den Machtgeber hinausreichender Zweck erreicht werden soll; auch muss die Unwiderruflichkeit zeitlich begrenzt sein. Aber auch im Falle einer zulässigen Vereinbarung des Widerrufsverzichtes bleibt dem Geschäftsherrn das Recht des außerordentlichen Widerrufs aus wichtigem Grund gewahrt.

**Entscheidungstexte**

- 2 Ob 598/94
  Entscheidungstext OGH 12.01.1995 2 Ob 598/94
- 5 Ob 9/13d
  Entscheidungstext OGH 17.12.2013 5 Ob 9/13d
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Fremdwährungskredit: Die Erteilung eines „unbefristeten" Auftrags kommt einem zeitlich unbefristeten Widerrufsverzicht gleich. Diese Wirkung ist daran zu messen, ob sie durch ein Interesse der Kreditgeberin, die an der Unwiderruflichkeit festhält, ausreichend sachlich zu rechtfertigen ist. (T1)
- 5 Ob 180/17g
  Entscheidungstext OGH 13.02.2018 5 Ob 180/17g
  Vgl auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0031261

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

20.03.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at